



München, den 30.01.2025

Sicherheit im Hirschgarten verbessern

Der BA9 möge beschließen

Das Baureferat Abt. Gartenbau wird gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, die Beleuchtungssituation insbesondere im Bereich des Weges der Wegekreuzung nordöstlich des Rodelhügels in Richtung Norden zur Hundewiese / Gelände Magdalenen-Fest zu verbessern.

Begründung / Hintergründe

Am 6.12.2024 wurde ein Mann gegen 19:20 Uhr im Hirschgarten von vier anderen Personen überfallen und verletzt (1). Nicht nur aus diesem Grund ist insbesondere in der „dunklen Jahreszeit“ das Sicherheitsgefühl im Park insbesondere im o.g. Wegebereich sehr eingeschränkt. De facto ist in dem genannten Bereich fast keine Sichtbarkeit gewährleistet, da keine Beleuchtung vorhanden ist. Im Gender Planning wird hier von „Angsträumen“ gesprochen. Denkbar wäre eine nutzerbasierte, temporäre Beleuchtung, die auch Anforderungen des Artenschutzes aufnehmen würde.

Weiterhin wäre insgesamt das Beleuchtungskonzept zu prüfen, ob hier eine bessere Gendergerechtigkeit wie auch Kriminalprävention erreicht werden kann.

(1) <https://www.tz.de/muenchen/stadt/an-versuchter-raubueberfall-im-hirschgarten-vier-jugendliche-greifen-mann-93460424.html>